



Budapestre vonatkozó újságcikkek

Osztályozás

Tárgy

352

Hely

Idő

"1917"

Személy

Szerző:

Cím: Die Statusregelung der Hauptstadt

Forrás:

Festschr.

Bt

(Helv)

1917 VII. 6.

(Idő)

(Köt. v. füz.)

(Oldal)

Helyszám

Közp. nyomt. XX. cs. 23. sz.

Budapest főváros házinyomdája 1919.

(Die Statusregelung der hauptstädtischen Angestellten.) Der Bürgermeister hat — wie bereits gemeldet wurde — eine Vorlage über die weitere Statusregelung des Verwaltungspersonals dem Magistrat unterbreitet. Nach der Vorlage sollen folgende neue Stellen systemisiert werden: Im Konzeptsache: sechs Obernotarstellen, je fünf Magistratsnotarstellen erster und zweiter Klasse, zwei Fachreferentenstellen; beim Waisensuhl: eine Notarstelle zweiter Klasse und je eine Konzipistenstelle erster und zweiter Klasse; beim Fiskalat: zwei Vizefiskalstellen erster Klasse; im Ingenieursache: drei technische Oberratstellen, je eine Oberingenieurstelle erster und zweiter Klasse; im technischen Fach: fünf Oberbeamtenstellen erster und zwei Oberbeamtenstellen zweiter Klasse; bei der Buchhaltung: eine Oberrechnungsratsstelle zweiter Klasse, vier Rechnungsratsstellen, acht Oberoffizials- und fünf Offizialsstellen; im Steuerfache: zwei Oberrechnungsrats-, drei Oberoffizials- und sechs Offizialsstellen; im Exekutorskorps: drei Oberoffizialsstellen und eine Offizialsstelle; bei der Kasse: drei Kassiere und fünf Offizialsstellen; beim Physikate: zwei Physikatsstellen; im chemischen Fach: der Direktor in die IV. Gehaltsklasse und der Vizedirektor in die V. Gehaltsklasse vor, systemisiert werden vier Oberchemiker- und zwei Chemikerstellen; bei der Bibliothek: zwei Hilfsbibliothekarstellen, zwei Oberoffizials- und drei Offizialsstellen; beim Archiv: eine Vizearchivar- und eine Offizialsstelle; im Veterinärfache: der Direktor wird vom 1. Januar 1918 an in die V. Gehaltsklasse eingeteilt, außerdem werden zwei Vizedirektor- und drei Ober-tierarztstellen und zwei Tierarztstellen systemisiert; im Approvisionierungsfach: zwei Oberinspektorenstellen, eine Inspektorenstelle, sechs Offizialsstellen und fünf Unterbeamtenstellen; bei der Feuerwehr: der Oberkommandant rückt in die V., der Kommandant in die VI. Gehaltsklasse vor. Außerdem sollen im Manipulationsfache 38 und im Wirtschaftsfache acht Stellen systemisiert werden. Mit den nach der Vorlage zu systemisierenden Stellen würde die Zahl der definitiven Stellen auf 1710 steigen. Die Kosten der Systemisierungen würden sich auf mehr als 300.000 k belaufen.